

## **Stellungnahme**

### **des Qualitätssicherungsrates für Pädagoginnen- und Pädagogenbildung**

#### **Bachelorstudium für das Lehramt Primarstufe**

Altersstufe: **Primarstufe**

Niveau/Bereich: **Bachelor**

Einreichungsart: **Überarbeitung (inhaltlich und studienrechtlich)**

ECTS-AP: **240**

Das Curriculum ist beim QSR zum Einreichtermin 15.01.2022 eingelangt.

#### **Bachelorstudium für das Lehramt Primarstufe der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich (4. Ergänzung 2022)**

Der Qualitätssicherungsrat (QSR) für Pädagoginnen- und Pädagogenbildung hat gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eine Stellungnahme zu den Curricula zur Erlangung eines Lehramtes abzugeben.

Der QSR verweist auf die studienrechtliche Stellungnahme des Ref. II/7a des BMBWF, für deren Umsetzung die anbietenden Institutionen verantwortlich sind. Es ist darauf zu achten, dass die Curricula nicht im Widerspruch zu geltenden Gesetzen und Verordnungen einschließlich der Satzungen stehen.

Der QSR hat seit Beginn der Begutachtungsverfahren viele Erfahrungen gesammelt sowie zusätzliche Anregungen erhalten. Durch den Vergleich mit den Curricula anderer Anbieter konnte er zudem Einsicht in neue Problemfelder gewinnen. Als Folge können ergänzende Stellungnahmen im Sinne einer kontinuierlichen Qualitätsentwicklung auch Punkte ansprechen, die in den vorausgehenden Begutachtungsphasen noch nicht thematisiert wurden.

Der QSR holt gemäß seinen Bestimmungen zum Stellungnahmeverfahren fakultativ Einschätzungen ausländischer Fachgutachter\*innen ein. Diese fließen in die Beratungen des QSR ein. Gutachten werden den einreichenden Institutionen zur Verfügung gestellt.

**Die Stellungnahme des QSR schließt gegebenenfalls an bisherige Stellungnahmen (inklusive Ergänzungen) an.**

#### **Fazit:**

Das mit 14. 1. 2022 von der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich eingereichte Curriculum Bachelorstudium für das Lehramt Primarstufe, das auf der Curriculum-Version 2019 (Erstversion Oktober 2014) basiert, ist eine Aktualisierung und Weiterentwicklung des Lehrangebotes auch im Sinne der kommunizierten QSR-Desiderata wie z.B. Digitalisierung.

Das vorliegende Curriculum umfasst 240 ECTS-Anrechnungspunkte und ist auf die pädagogische

Profession und ihre Berufsfelder im Rahmen von Lehre und Forschung nach internationalen Standards ausgerichtet. Das Bachelorstudium wird, anders als bisher, in einem Curriculum, ohne das Mastercurriculum, beschrieben. Die im Grunde als Generalist\*innen ausgebildeten Primarstufenpädagog\*innen können mit den im Curriculum angebotenen neun Schwerpunkten durch die Auswahl eines Schwerpunktes vertiefende Kompetenzen erwerben. Neben der speziellen Ausweisung von Quermaterien wird auch die Verankerung der digitalen Inklusiven Pädagogik im neuen Schwerpunkt detailliert angeführt, ebenso die Erweiterungen im Bereich der Digitalisierung.

Außer der Tagesform bietet die PH Oberösterreich auch Studien für Berufstätige sowie ein Fernstudium an.

Der QSR gibt eine positive Stellungnahme zum BA-Curriculum 2022 für das Lehramt Primarstufe der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich ab.

### **Anmerkungen:**

Änderungen, Anpassungen, Optimierungen und Erweiterungen in der aktuell vorgelegten Version des Bachelor-Curriculums 2022 der PH OÖ, lassen sich in acht wesentliche Punkte zusammenfassen:

1. Das gesamte Dokument betreffend werden die digitalen Kompetenzbereiche, nach dem Digi.kompP- Modell und dem Digi-CompEdu- Modell, allen Modulen zugewiesen. Dadurch wird sowohl die Bedeutung der digitalen Kompetenz betont als auch die Zuordnung zu den Lehr- und Lerninhalten sichtbar ausgewiesen.
2. Mit der Aufnahme des zusätzlichen Schwerpunktes „Medienpädagogische Anwendung“ soll die Digitale Inklusion gefördert werden. Damit wird der Entwicklung eines Inklusiven Bildungssystems vorausschauend Rechnung getragen.
3. Es wurden Änderungen im Schwerpunkt „Sozial- und kulturwissenschaftliche Bildung“ vorgenommen. Hier wird vor allem auf eine interdisziplinäre Ausrichtung der Fächer, Projektarbeit und Zusammenarbeit mit externen Partner\*innen Wert gelegt.
4. Der Bildungsbereich Sprachliche Bildung wird über den gesamten Studienverlauf neu positioniert und erfährt damit auch eine Erweiterung der fachwissenschaftlichen Grundlagen.
5. In ausgewählten Lehrveranstaltungen werden die Prüfungsformate von Modulprüfungen zu LV-Prüfungen geändert.
6. Eine spezielle Erweiterung erfährt diese Curriculum-Version hinsichtlich Online-Lehre, die sowohl synchron als auch asynchron angeboten wird. Im Bewusstsein, dass eLearning per se nicht die notwendigen direkten und persönlichen Kontakte ersetzt, wird auf eine sinnbringende Aufteilung der Formate Wert gelegt. Sofern es pädagogisch und didaktisch sinn- und zweckvoll erscheint, werden Lehrveranstaltungen oder Teile von Lehrveranstaltungen als Fernstudien angeboten.
7. Besonders positiv hervorzuheben ist die Initiative zur Qualitätssicherung der neuen Studienformate durch die Einrichtung einer Steuergruppe zur wissenschaftlichen Begleitung und die transparente Darstellung der vier Qualitätskriterien.
8. Eine weitere Ergänzung bezieht sich auf die Verankerung der Sommerschule als Lernort eines erweiterten Praxisfeldes im Modell der Pädagogisch praktischen Studien, wo unterschiedliche Lernerfahrungen ermöglicht werden sollen.

#### **Zusätzliche Anmerkung:**

Die Quellenangabe im Schlusskapitel des Curriculums weist eine beträchtliche Anzahl (35) an Publikationen namhafter Autor\*innen der einschlägigen internationalen Forschungscommunity aus. Allerdings muss von den Publikationsdaten her festgestellt werden, dass aktuelle Veröffentlichungen (Forschungsergebnisse der letzten sieben Jahre) überhaupt nicht aufscheinen und über 70 Prozent der angegebenen Quellen älter als 10 Jahre und mehr sind. Vielleicht lässt sich dies auch darauf zurückzuführen, dass die Forschungslandschaft im Bereich der Primarschullehrer\*innenausbildung nach wie vor sehr ausgetrocknet ist und immer noch kein richtiges Momentum aufgenommen hat.